

Presseinformation

1. September 2023

LH-Stellvertreter Pernkopf vergab fünf Exzellenzstipendien des Landes Niederösterreich

Junge Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher werden zu Spitzenforscherinnen und Spitzenforscher

Das Land Niederösterreich vergibt seit einigen Jahren das „Exzellenzstipendium – Studium“. Mit diesem Stipendium werden junge Menschen dabei unterstützt, ihre akademische Ausbildung im Ausland zu absolvieren. Gefördert werden herausragende Studierende, die ihr Erststudium an einer Universität mit Exzellenzcharakter, wie die bekannten Universitäten in Stanford, Oxford oder die ETH Zürich, im Ausland beginnen. Erstmals wurden die Stipendien in einem feierlichen Rahmen übergeben. LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf: „Mit diesem Stipendium geben wir Studierenden die Möglichkeit, einen Ausbildungsweg einzuschlagen, der sonst aus verschiedensten Gründen nicht realisierbar wäre. In den jungen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern steckt ein enormes Potenzial, das wir für die Zukunft fördern und unterstützen wollen. Niederösterreich soll einerseits ein Magnet für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus aller Welt sein und andererseits selbst die besten Köpfe hervorbringen. Wir setzen auf Heimat und Hightech.“

Die Förderhöhe pro Stipendium beträgt bis zu 20.000 Euro pro Jahr. Kriterien für die Vergabe dieses Stipendiums sind die herausragende persönliche Eignung durch den Nachweis eines ausgezeichneten Schul- oder Studienerfolgs, Referenzen von Fachprofessorinnen und -professoren und weitere besondere Leistungen. Der Exzellenzcharakter der Universität wird anhand internationaler Hochschulrankings beurteilt. Bisher wurden bereits 27 dieser Stipendien vergeben. Die Verleihung an die diesjährigen Stipendiatinnen und Stipendiaten fand am 31. August im neuen Moonstone Building des ISTA in Klosterneuburg statt. Der LH-Stellvertreter begründete den Ort der Verleihung wie folgt: „Wir haben aus gutem Grund entschieden, diese heutige Veranstaltung hier am ISTA in Klosterneuburg zu veranstalten. Denn hier ist etwas gelungen, wofür die ganze Welt nach Niederösterreich blickt: Innerhalb von kürzester Zeit konnte hier ein Top-Forschungsinstitut aufgebaut werden. Ein Forschungsinstitut, das zum Anziehungspunkt und Magnet für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus aller Welt geworden ist.“

Presseinformation

Einige Studierende, die in diesem Jahr das Stipendium erhalten, berichteten im Rahmen der Veranstaltung über die Bedeutung des Stipendiums für sie. So wird Nikolaus Dräger aus Schweiggers an der Stanford University das Masterstudium Computational & Mathematical Engineering absolvieren: „Bildgebende Verfahren sind in verschiedenen Bereichen wie der Medizin, der Biologie und den Geowissenschaften unverzichtbar und erweitern unser Verständnis komplexer Systeme. Dank des Exzellenzstipendiums des Landes Niederösterreich habe ich die einmalige Gelegenheit, mich im Master of Science-Programm des Institute for Computational and Mathematical Engineering im Track 'Imaging Science' an der Stanford University zu vertiefen. Die Förderung ermöglicht es mir, mich voll und ganz auf mein Studium, die Forschung und meine akademische Entwicklung in diesem Forschungsgebiet zu konzentrieren.“

Konrad Klier aus Klosterneuburg wird an der ETH Zürich Cyber Security studieren: „Bereits während meines Bachelor-Studiums an der TU Wien habe ich ein starkes Interesse an Kryptologie entwickelt. Ich freue mich schon sehr darauf, während des Master-Studiums 'Cyber Security' an der ETH Zürich diese zukunftssträchtige Forschungsrichtung noch intensiver verfolgen zu können. Dabei empfinde ich es als große Ehre, durch das Exzellenzstipendium vom Land Niederösterreich unterstützt zu werden. Auch wenn mein Forschungsinteresse an Kryptologie vorrangig theoretischer Natur ist, bin ich doch überzeugt, dadurch in Zukunft einen durchaus praktischen Beitrag zur Cyber-Sicherheit leisten zu können“.

Die weiteren diesjährigen Exzellenzstipendiatinnen und -stipendiaten zieht es ans Kings College in London, an die University of Oxford und an die ETH Zürich.

„Ich möchte allen Stipendiatinnen und Stipendiaten herzlich gratulieren! So sehr wir uns aber auch für sie freuen, so sehr würden wir uns natürlich auch wünschen, dass sie ihre wissenschaftliche Karriere wieder einmal zurück nach Niederösterreich führen wird. Das Land Niederösterreich bietet jedenfalls eine Vielzahl an Möglichkeiten“, so Stephan Pernkopf.

Weitere Informationen: DI Jürgen Maier, Pressesprecher LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf, T: +43 2742 9005 – 12704, M: +43 676 812 15283, E: lhstv.pernkopf@noel.gv.at

Presseinformation



(v.l.n.r.): Elsa Schönwiese aus Eichgraben geht ans UK Kings College, Nikolaus Dräger aus Schweiggers geht an die Stanford University, ISTA Vizepräsidentin Gaia Novarino, Konrad Klier aus Klosterneuburg geht an die ETH Zürich und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder



LH-Stv. Stephan Pernkopf mit Konrad Klier aus Klosterneuburg, der sich auf sein Studium an der ETH Zürich freut.

© NLK Pfeiffer



LH-Stv. Stephan Pernkopf mit Nikolaus Dräger aus Schweiggers, der dank des NÖ Exzellenzstipendiums sein Masterstudium an der Stanford University antreten kann.

© NLK Pfeiffer